

## Meine Erfahrungen mit Synergo Vital Algen Mix

Ich bin mittlerweile 19 Jahre alt und auf einem Bauernhof aufgewachsen; trotzdem leide ich, wie sonst keines meiner anderen sechs Familienmitglieder unter **Heuschnupfen**.

So paradox dies im ersten Moment klingen mag, so verheerend waren bisher auch Jahr für Jahr meine **allergischen Reaktionen** auf die in meiner Heimat vor allem Ende Mai omnipräsenten Gräserpollen. Mitunter fielen diese anormalen Abwehrreaktionen mit **geschwollenen, geröteten Augen, juckender Haut** und **ständig laufender Nase** auf. Andere Allergiker mögen mir das bestätigen können.

In den schlimmsten Fällen jedoch war ich kaum noch im Stande irgendetwas zu sehen, so geschwollen waren meine Augen. Von körperlicher Aktivität musste ich dann schon aus Sicherheitsgründen absehen.

Nun variiert die Intensität der Abwehrreaktion meines Körpers natürlich jährlich in Abhängigkeit vom Pollenflug und dem Wetter. Allerdings verhielten die Prognosen von Experten, wie allgemein bekannt, für mich in Zukunft nichts Gutes.

Da ich aber ambitionierter Leistungssportler im **trainingsintensiven Radsport** bin, konnte ich mich nicht einfach meinem Schicksal hingeben und zwei Monate (Mai, Juni; meine schlimmste Zeit, was den Pollenflug betrifft) mit Training und Wettkampf aussetzen.

Und dann stieß ich glücklicherweise auf den „Vital Algen Mix“ Synergo. Im Frühjahr des Jahres 2009 begann ich mit der Einnahme der Tabs und meine Allergie schien wie weggeblasen. Weder im Mai, noch im Juni hatte ich auch nur eine Abwehrreaktion; dank Synergo.

Eine weitere deutliche Auswirkung hatte Synergo auf meine **Fitness**. Bei meinem bisherigen Trainingsumfang von 20-30 Stunden pro Woche hatte ich immer wieder mit mangelnder **Regeneration** und **Müdigkeit** zu kämpfen. Durch die Einnahme von Synergo wurden die Regenerationszeiten deutlich verkürzt, Müdigkeit trat nur noch selten auf.

Ferner wurde meine **Leistungsfähigkeit** permanent verbessert, so dass mir in der folgenden Zeit laufend Fortschritte bei den Wettkämpfen gelangen.

So bin ich mittlerweile bei der RRC Endspurt 1924 Mannheim in der Kategorie U23 durch 3 Platzierungen und einen Sieg in Rastatt am 4. Juli 2009 vom C-Fahrer zum B-Fahrer aufgestiegen.

Florian Nagel